

PRESSEINFO

10. Juni 2025

SCHRECKEN UND FASZINATION: IN IHRER NEUEN ARBEIT ›FRANK‹ ERFORSCHT CHERISH MENZO DAS MONSTRÖSE – DEUTSCHLANDPREMIERE BEI PACT ZOLLVEREIN AM 17. & 18. JUNI

Nachdem Cherish Menzo bei PACT Zollverein zuletzt mit ›Jezebel‹ und ›Darkmatter‹ begeisterte, stellt die Tänzerin und Choreographin aus Brüssel nun den letzten Teil ihrer Trilogie vor. In ›FRANK‹, kurz für Frankenstein, erforscht Cherish Menzo das Monströse – nicht nur in der Figur des Monsters, sondern auch in Überzeugungen und Erzählungen, die uns Angst und Schrecken einjagen und uns dabei gleichzeitig in ihren Bann ziehen.

Einmal mehr bildet Verzerrung ein Leitmotiv in dieser neuen Choreographie, die im Mai beim Brüsseler Kunstenfestival uraufgeführt wurde: Gemeinsam mit Omagbitse Omagbemi, Mulunesh und Malick Cissé, Künstler:innen verschiedener Generationen, erschafft **Cherish Menzo** eine Performance zwischen Ritual und Apokalypse: Ihre Bewegungen sind unzusammenhängend und gebrochen, während die Szenerie um sie herum zusammenbricht.

Cherish Menzo lebt in Brüssel und Amsterdam und ist eine der vier künstlerischen Leiter:innen der Tanzorganisation **GRIP**. Sie arbeitete bereits mit Lisbeth Gruwez, Jan Martens, Nicole Beutler, Eszter Salamon, Benjamin Kahn, Akram Khan. In ihren eigenen Werken, mit denen sie international tourt, kommt vor allem ihre kraftvolle Bewegungssprache zum Tragen: Indem sie Schönheit und Groteske auf eine Stufe stellt, spielt sie mit Verfremdungseffekten und führt die Betrachter:innen weg vom Vertrauten, das wir manchmal zu leichtfertig mit »der (einzigen) Wahrheit« gleichsetzen.

Frühere Stücke thematisieren stereotype Frauenbilder in Hip-Hop-Videos oder das astronomische Phänomen der dunklen Materie, während die neue Arbeit ›**FRANK**‹ Normen und Kategorien des Fremden in Frage stellt.

Der Vorverkauf hat begonnen. Tickets gibt es unter www.pact-zollverein.de.

TERMINE:**Deutschlandpremiere / Koproduktion****Cherish Menzo / GRIP & Theater Utrecht icw Dance On Ensemble****›FRANK‹**

Tanz / Performance

Di 17.06. | 20 Uhr

Mi 18.06. | 20 Uhr

TICKETS:

Tickets 19 Euro/erm. 11 Euro

Online unter www.pact-zollverein.de**SENSORISCHE REIZE:**

Es kommen Stroboskoplichter, Nebelmaschine, laute Geräusche und Musik zum Einsatz. Stellenweise herrscht völlige Dunkelheit.

CONTENT NOTES:

›FRANK‹ thematisiert Tod, Kolonialismus und koloniale Gewalt.

SPRACHE:

Textpassagen auf Englisch und Französisch sind teils übertitelt. Unverständliche Sprache kommt als künstlerisches Mittel zum Einsatz und verweist auf Sprache als Machtinstrument und Mittel der Ausgrenzung.

BARRIEREN:

PACT Zollverein verfügt über einen ebenerdigen Eingang, einen Aufzug (nicht selbstständig zu bedienen) und ein rollstuhlgerechtes WC sowie zwei Behindertenparkplätze direkt vor der Tür.

PRESSEKONTAKT:

PACT Zollverein

Telefon +49 (0)201.2894710

Mobil: +49 (0)157.8687.1858

sonja.mersch@pact-zollverein.de